

Nom, Prénom : .....

Examen 2023  
pour l'admission en deuxième année de la formation gymnasiale

## Allemand (1 heure)

N° de candidat-e : .....

Nom : .....

Prénom : .....

Date de naissance : .....

Anzahl Punkte: ..... / 50

Note : .....

Nom, Prénom : .....

Lies den Text.

## Du musst weiterkämpfen!

Ich habe oft die Schule geschwänzt. Ein oder zwei Mal in der Woche bin ich einfach nicht hingegangen und hatte dafür wirklich keine Entschuldigung. An manchen Tagen war ich einfach nur müde oder ich hatte keine Lust. An anderen Tagen war ich sauer auf meinen Lehrer oder ich fühlte mich wie ein Versager<sup>1</sup>, und so blieb ich einfach zu Hause. In dieser Zeit konnte ich die Schule nicht ertragen. Es war schwierig für mich, Leute kennen zu lernen, und meine Lehrer waren von mir enttäuscht. Ich war die ganze Zeit ziemlich verwirrt und fühlte mich, als ob<sup>2</sup> ich gar nicht dazugehören würde. Ich hatte ein Gefühl, als ob ich niemals richtig verstehen würde, was ich überhaupt lernen soll.

Dann begann ich zu verstehen, dass ich die Schule nicht mochte, weil ich so oft gefehlt hatte. Ich hatte mir selbst gar keine Chance gegeben, die Schule zu mögen. Und ich hatte mir selbst keine Chance gegeben, Leute kennen zu lernen oder herauszufinden, was in meiner Klasse überhaupt vor sich ging. Ich war dabei zu versagen. Also wollte ich etwas daran ändern.

Als Erstes nahm ich mir vor, von nun an nicht mehr die Schule zu schwänzen. Ich beschloss, jetzt jeden Tag in die Schule zu gehen, ganz egal, was passierte. Ich erzählte meinem Bruder von meiner neuen Idee. Aber es kümmerte ihn nicht weiter. Dann erzählte ich meiner Mutter von meinem neuen Plan. Sie sagte nur: „Okay, das ist fein, Andi.“ Aber ich glaube, dass es auch sie nicht besonders interessiert hat. Ich fühlte mich innerlich

wieder schlechter, weil sie nicht stolz auf mich waren. Also erzählte ich mir selbst von meiner Entscheidung und sagte zu mir selbst: „Ich bin stolz auf dich, Andi! Du wirst es schaffen!“ Ich machte mir einen Denkartikel, auf dem mit grossen Buchstaben geschrieben stand: Geh zur Schule, Andi! Lass dich nicht hängen! Ich bin stolz auf dich!

Ich ging nun also jeden Tag brav zur Schule. Schnell musste ich feststellen, dass ich wirklich keine Ahnung davon hatte, was in meiner Klasse passierte. Ich konnte zwar hören, was der Lehrer erklärte und was er von uns verlangte. Und ich konnte auch beobachten, wie die anderen ihm folgten, aber ich selbst konnte ihm einfach nicht folgen. Schon wieder fühlte ich mich wie ein Versager. „Morgen gehe ich auf keinen Fall in die Schule.“

Aber am Nachmittag hatten wir Geschichtsunterricht. Der Lehrer sagte uns, dass wir heute etwas über den Dreissigjährigen Krieg erfahren würden. Ich dachte mir, dass das vielleicht ein bisschen spannender werden könnte, also hörte ich zu. Es stellte sich heraus, dass es darüber viele interessante Dinge zu erfahren gibt. Der Lehrer sagt, dass wir an einem der folgenden Tage ein Rollenspiel dazu machen könnten. Ich dachte so viel an Geschichte, dass ich meine Versager-Gedanken für eine ganze Zeit vergass. Und tatsächlich freute ich mich dann darauf, am nächsten Tag in die Schule zu gehen.

*Text gekürzt und geändert: Andi, der Sieger, Aufbautraining/Leseverständnis [www.verlagruhr.de](http://www.verlagruhr.de)*

<sup>1</sup> Ein Versager: un minable, un raté

<sup>2</sup> Als ob: comme si

Nom, Prénom : .....

## Teil 1 Textverständnis

### A. Was ist richtig (r), was ist falsch (f), was ist nicht im Text (n)?

(8 x 0.5 Punkte)

- 1) Andi fehlt oft in der Schule. (r) (f) (n)
- 2) Er hat einen besten Freund in der Schule. (r) (f) (n)
- 3) Neue Freunde kennen zu lernen ist ein Problem für ihn. (r) (f) (n)
- 4) Er schreibt sich einen Denzettel, um sich zu motivieren. (r) (f) (n)
- 5) Oft weiss er nicht, was in seiner Klasse passiert. (r) (f) (n)
- 6) Oft hört er den Lehrer nicht so gut. (r) (f) (n)
- 7) Der Theaterunterricht hat ihn wieder für die Schule motiviert. (r) (f) (n)
- 8) Er ging während des Dreissigjährigen Kriegs zur Schule. (r) (f) (n)

### B. Beantworte folgende Fragen. Schreibe einen ganzen Satz.

(3 Punkte für den Inhalt 3 Punkte für die Sprache)

- 1) Wie oft fehlt Andi in der Schule?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 2) Was schreibt er auf seinen Denzettel?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 3) Was für ein Rollenspiel soll er machen ?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Nom, Prénom : .....

**C. Beantworte folgende Fragen in eigenen Worten. Schreibe ganze Sätze.**

(12 Punkte: 8 für den Inhalt, 4 für die Sprache)

1) Warum geht der Andi nicht gerne zur Schule. (3 Gründe)

---

---

---

---

2) Wie reagieren die Mitglieder seiner Familie auf seinen neuen Plan? (2 Elemente)

---

---

---

---

3) Warum freut er sich am Schluss wieder zur Schule zu gehen? (3 Elemente)

---

---

---

---

**Teil 2 Kleine Textproduktionen**

**Wähle 2 der 3 Aufgaben und schreibe pro Aufgabe ca. 30 Wörter. Deine Texte müssen auf Elementen aus dem Text basieren!**

(12 Punkte: 2 x 4 für den Inhalt, 2 x 2 für die Sprache)

Aufgabe 1: Du bist Andi. Was sagst du deiner Mutter über deinen neuen Plan?

Aufgabe 2: Du bist Andis bester Freund. Versuche ihn für die Schule zu motivieren.

Aufgabe 3: Du bist Andis Lehrer. Sage ihm, was er gut und weniger gut in der Schule macht.

Nom, Prénom : .....

Aufgabe: 1,2 od.3

---

---

---

---

---

Aufgabe: 1,2 od.3

---

---

---

---

---

### Teil 3 Kleiner Aufsatz

Schreibe einen Text von ca. 100 Wörtern und beantworte dabei folgende Fragen:

Welches Schulfach (zum Beispiel Mathe, Deutsch, Englisch...) magst du in der Schule. Warum magst du es?

Welches Schulfach magst du weniger? Warum?

Welches Schulfach findest du wichtig und warum?

Was ist der perfekte Stundenplan für dich?

(16 Punkte: 8 Punkte für den Inhalt, 8 Punkte für die Sprache)

Titel: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

